

Der Niederösterreichische UNTEROFFIZIER



Die Zeitung der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich

Vollversammlung 2010 in WEITRA

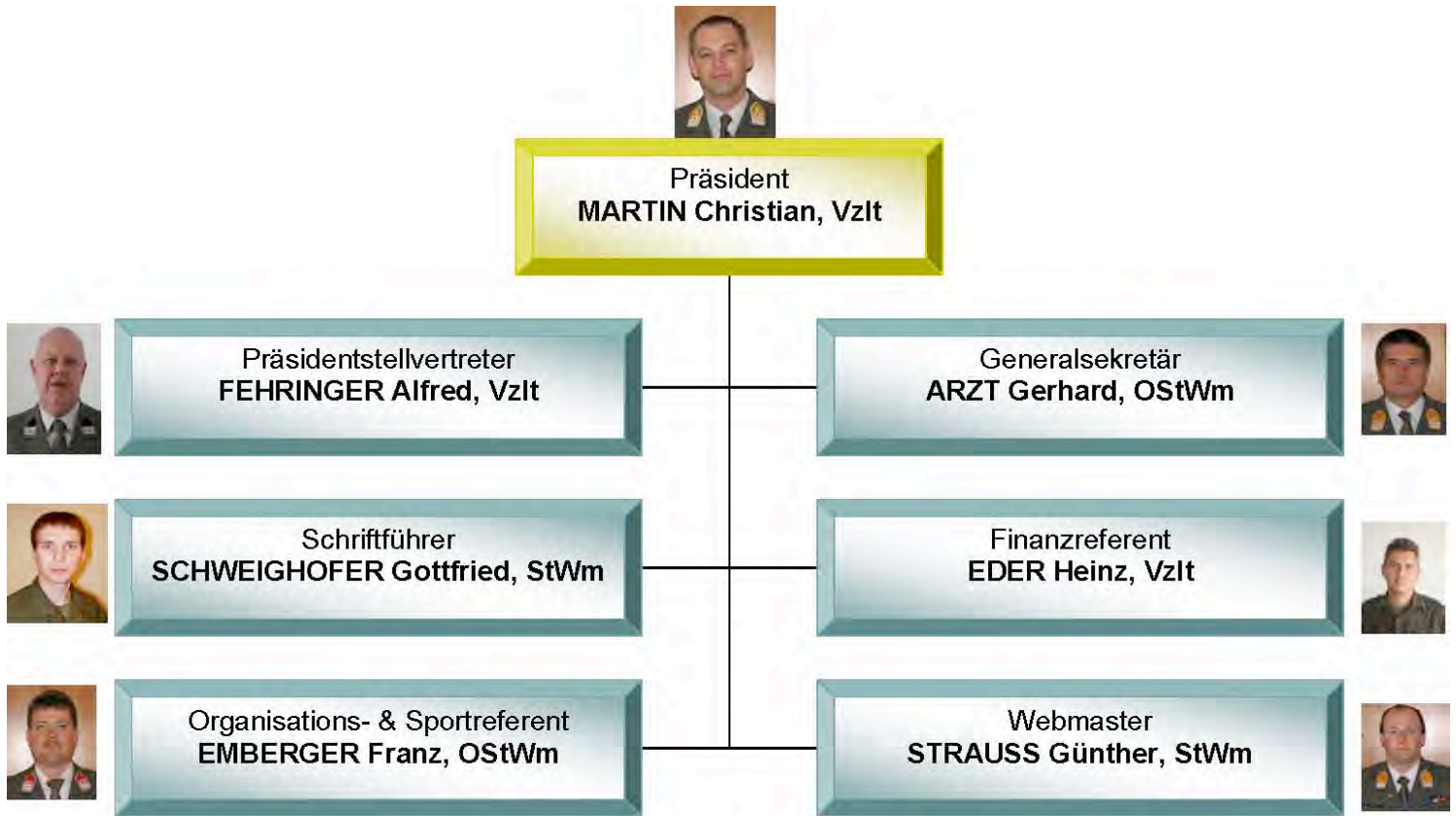


Abordnungen aus allen Garnisonen Niederösterreichs fanden sich Anfang September zur Vollversammlung der Unteroffiziersgesellschaft NÖ im Rathaussaal Weitra ein. Zahlreiche Ehrengäste gaben dieser Veranstaltung einen würdigen Rahmen. Bei dieser Gelegenheit wurde auch das Ehepaar Anna und Günther HOHL aus Weitra mit dem Ehrenzeichen der UOG NÖ für die jahrelange treue Unterstützung der UOG Weitra ausgezeichnet.

helvetia 

Partner der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich

Der „neue“ Vorstand der UOG/NÖ



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich mit Sitz in ST. PÖLTEN

Präsident Ostv Christian Martin
Kommando/ AAB 3
Bolfraskaserne
2130 Mistelbach
UOG/ NÖ ZVR ZAHL: 171542742

Tel: 050201/ 3431601
Fax: 050201/ 3433143
Mail: praesident@uog-noe.tk



Geschätzte Leserinnen und Leser!

Nach der Vollversammlung mit der Neuwahl des Vorstandes, darf ich mich zuerst einmal bei allen für das Vertrauen dass uns (dem Vorstand) ausgesprochen wurde bedanken.

Wir haben uns gerne bereit erklärt weitere vier Jahre die Geschicke der UOG/NÖ zu lenken. Jetzt heißt es gemeinsam nach vorne zu blicken und in vielen Bereichen neue Herausforderungen anzunehmen und zu meistern. Im Bereich der UOG/NÖ arbeiten wir daran gemeinsam mit unseren Partner die Mitgliedsausweise selbst auf Scheckkartenformat zu bringen, wie und in welcher Weise wird sich bei der Ausschußsitzung klären, mein Bestreben ist es einheitlich zu sein.

Ebenfalls ist es mir ein Anliegen jedem Mitglied die verschiedensten Angebote/ Vergünstigungen laufend anzubieten (z.B. Tarife von Orange, Donau Leasingangebot, Militärbündelversicherung von Helvetia und Wiener Städtischen, gratis Versicherungsscheck bei Helvetia und Wiener Städtischen, Prozente bei Saturn,.....) .

Alle Angebote werden laufend auf der Homepage der UOG/NÖ veröffentlicht und aktualisiert.

Ebenfalls ist es das Ziel der nächsten Jahre, die Zweigvereine/ Zweigstelle mit Beiträgen im NÖ UO abzubilden, denn es werden laufend von jedem ZV/ ZWSt Veranstaltungen durchgeführt. Jetzt muss unser Ziel die richtige Vermarktung sein!

In diesem Sinne, ein herzliches Dankeschön, scheuen wir nicht Veränderungen - gestalten wir sie mit.

Der Präsident der UOG/NÖ:

A handwritten signature in green ink that reads "Martin, Ostv".

(Christian MARTIN, Ostv)

Konsequenzen der Auflösung von Dienststellen

Bei der Auflösung von Dienststellen im Rahmen der aktuellen Reduzierung der Organisation des Bundesheeres ist zwischen den organisatorischen und dienstrechtlichen Maßnahmen zu unterscheiden. Eine konkrete Auswirkung für den einzelnen Bediensteten beginnt erst, wenn die Dienstbehörde Maßnahmen wie Verwendungsänderung, Versetzung, Abberufung von einer Funktion o.ä. verfügt. Eine Weisung des Herrn Bundesministers, dass eine Organisationsänderung vorzunehmen ist, hat für sich alleine noch keine Auswirkung, selbst wenn in dieser Weisung bereits ein bestimmtes Auflösungsdatum genannt würde.

Ratsam ist es jedoch, als Betroffener von sich aus alle Möglichkeiten einer Weiterverwendung in einer anderen Organisation zu prüfen bzw. vorzubereiten. Eine möglichst vielfältige Ausbildung und Fortbildung, Fleiß und Engagement an der bisherigen Dienststelle, persönliche Kontakte zu Kameraden in anderen Dienststellen und generelle Flexibilität sind gute Voraussetzungen um auch nach der Auflösung der angestammten Dienststelle die militärische Zukunft zu sichern. Es ist wichtig, dass die Dienstbehörde erkennt, dass der Betroffene von sich aus an der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz mitarbeitet.

Ist eine befriedigende Lösung nicht möglich, so kommt es regelmäßig zu einer „Versetzung von Amts wegen“ mittels Bescheid, gegen den das Rechtsmittel der Berufung erhoben werden kann. Darin sind insbesondere die persönlichen, sozialen und finanziellen Nachteile anzuführen, die die Dienstbehörde gemäß den Bestimmungen des BDG 1979 in ihrer Beurteilung zu Berücksichtigen hat. Die Einschaltung der Personalvertretung, der Gewerkschaft oder eventuell auch das Einbringen einer Beschwerde bei Behördenwillkür wären weitere Maßnahmen, die die Entscheidung der Dienstbehörde beeinflussen könnten.

Der Dienstgeber hat zwar die gesetzliche Verpflichtung einen gleichwertigen Arbeitsplatz zur Verfügung zu stellen, dies gilt jedoch nur solange, als derartige Arbeitsplätze vorhanden sind. Letztendlich ist auch die Versetzung auf einen schlechteren Arbeitsplatz zulässig. Ebenso ist es zulässig Bedienstete, für die kein Arbeitsplatz verfügbar ist, mit Projektaufträgen zu betrauen und sie zur Teilnahme an Aus- und Fortbildungen zu verpflichten.

Dr. Hermann Heller

Rechtsanwalt und Brigadier

www.ra-heller.at

Die neuen Uhren der UOG/NÖ



- exclusive square (siehe oben)
- Seiko Uhrwerk
- silbernes Ziffernblatt mit uog-logo in farbe
- Datums Funktion
- SCHWARZE Zeiger
- schwarzes Lederband (glatt)
- bedruckte Geschenkdose

Bestellungen über Deinen Obmann/ Zweigstellenleiter

Sonderkonditionen

für Bundesheer-Bedienstete

von der Wiener Städtischen Versicherungs AG – Team LOIDOLT
und dem Autohaus EBNER GmbH.



**Zusammenarbeit im Bereich von Autokauf/ Leasing sowie der
Autoversicherung, mit Spezialkonditionen für
ÖBH Bedienstete, Milizoffiziere und Milizunteroffiziere.**

Alle Mitglieder der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich, Unteroffiziersgesellschaft Wien und der Offiziersgesellschaft Wien, erhalten im Autohaus EBNER nach Vorzeigen des Dienstausweises (Milizausweises bzw. Heeresführerscheines) Sonderkonditionen (VIP Behandlung, Konditionen wie ein Großkunde, ...) und seitens der Wiener Städtischen Versicherung einen eigenen Bundesheertarif bei der Versicherung bzw. beim Leasingangebot.

Vergleichen lohnt sich!

Autohaus EBNER GmbH in Felixdorf – Sollenau – Baden-Oeynhausen
2512 Oeynhausen-Baden, Sochorgasse 1

Ansprechpartner: Verkaufsberater: **Michael HAIN**

Tel.: 0 22 52/803 04 DW 56
Fax: 0 22 52/803 04 DW 13

E-mail: m.hain@autoebner.at
Homepage: <http://www.autoebner.at>

Meine Helvetia Ganz Privat: Die flexible Exekutivversicherung im Frieden und Einsatz.

Mein Schutz für Dienst und Freizeit.



EXEKUTIVE

Meine Helvetia ist mein verlässlicher Partner:

Als Angehöriger der Exekutive tragen Sie Verantwortung für Mensch und Gerät. Helvetia hilft Ihnen, egal, ob Sie Ihren Dienstgeber schädigen (z. B. Beschädigung oder Verlust der Ausrüstung) oder einem Dritten Schaden zufügen und hierfür vom Dienstgeber auf dem Regressweg Schadenersatz gefordert wird.

Mit der neuen Exekutivdeckung bietet Helvetia einen umfassenden Versicherungsschutz sowohl für den täglichen Dienstbetrieb, den Einsatz als auch für die Freizeit.

Meine Amts- und Organhaftpflicht inkl. Mobilitätsschutz.

- Versicherungssumme max. EUR 1.50.000,-
- Weltweite Auslandsdeckung
- Rechtsvertretung (gerichtlich oder außergerichtlich) bei Abwehr ungerechtfertigter Schadenersatzansprüche
- Inkl. Mobilitätsschutz
 - für Wasserfahrzeuge
 - für Landfahrzeuge
 - für Luftfahrzeuge (am Boden befindlich)

Beispiel aus dem Leben:

Stellen Sie sich vor, Sie verlieren bei einer Ausfahrt auf der schneeplatten Fahrbahn die Herrschaft über Ihr Dienstfahrzeug – die Reparaturkosten werden auf dem Regressweg von Ihnen gefordert.

Helvetia hilft Ihnen in diesem Fall als Ihr verlässlicher Partner mit dem Mobilitätsschutzpaket für die Exekutive

Mein umfassender Helvetia Rechtsschutz.

„Ein Blick in die Tageszeitung genügt, um Kollegen vor Augen zu führen, wie schnell ein Beamter mit dem Disziplinarrecht in Berührung kommt. Ein Routineeinsatz eskaliert – und schon muss er sich sowohl vor dem Strafgericht als auch vor der Disziplinarkommission verantworten. Zur psychischen Belastung kommen finanzielle Sorgen. Ohne entsprechende Rechtsschutzversicherung können solche Verfahren schon alleine aufgrund der Verfahrensdauer sehr kostenintensiv sein. Denn unabhängig vom Ausgang: Die Kosten seiner Verteidigung hat der Beschuldigte selbst zu tragen.“ (Rechtsanwalt Dr. Heller)



Rechtsanwalt und Brigadier: Dr. Hermann Heller, der General unter den Anwälten. www.ra-heller.at

Mein Rechtsschutz inkl. Vorsatzdelikte und Disziplinarverfahren.

- Versicherungsschutz bei **Vorsatzdelikten** wie z. B. Misshandlungsvorwürfen (rückwirkend bei Freispruch, Einstellung des Verfahrens oder Verurteilung wegen Fahrlässigkeit)
- Inkl. Disziplinarverfahren
- Ohne Selbstbehalt
- KFZ Rechtsschutz inkl. Lenkerrechtsschutz für Dienstfahrzeuge (optional)
- VS optional EUR 55.000,- bzw. EUR 110.000,-

Dieser Prospekt ist die gekürzte Darstellung von Helvetia Produkten und kein Angebot im rechtlichen Sinn. Der verbindliche und vollständige Inhalt des Versicherungsvertrages ist in der Versicherungspolizze und den zugrunde liegenden Versicherungsbedingungen ausführlich festgelegt. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Helvetia Versicherungen AG
Firmensitz in 1010 Wien, Hoher Markt 10-11
T +43 (0) 50 222-0, F +43 (0) 50 222-91000
www.helvetia.at

helvetia 

Partner der Exekutive

Vollversammlung 2010 in WEITRA



Ehrengäste der UOG/NÖ: v.l.n.r.: Bezirkshauptmann - HR Mag. BÖHM Johann, Bürgermeister FUCHS Raimund, GarnKdt - Olt STIEDL Georg, Präsident UOG/NÖ - Ostv MARTIN Christian, Mag. GAHLER Bernd, i.V. des Kdt MilKdoNÖ - Obst ETTMAYER Franz, Kdt PzStbB3 - Obstlt LIPPERT Michael, ÖUOG - Vzlt RIEDINGER Walter

Am 09. September 2010 wurde die Vollversammlung der UOG/NÖ mit Neuwahlen des Landesvorstandes in WEITRA abgehalten. Zu diesem Anlass durfte der Präsident der UOG/NÖ eine große Anzahl an Ehrengästen begrüßen (siehe Bild oben). Militärisch höchstanwesenden war Oberst ETTMAYER, in Vertretung des Militärkommandanten von Niederösterreich. An ziviler Spitze durfte die Unteroffiziersgesellschaft den Bezirkshauptmann von Gmünd Herrn Hofrat Mag. BÖHM begrüßen, erst während seiner Begrüßungsworte musste der Präsident und der Bezirkshauptmann feststellen, dass sie beide aus der gleichen Ortschaft abstammten. Dass es beim anschließenden Buffet ausreichend Gesprächsstoff für die beiden gab, war vorprogrammiert. Das Buffet wurde vom Zweigverein Weitra ausgerichtet, hier nochmals herzlichen DANK und Lob an die Küche. Die Stadtführung durch Weitra war ein toller Erfolg, alle waren begeistert von dieser tollen und aufschlußreichen Führung, bei einem traumhaften Herbstwetter.

Der Zweigverein WEITRA unter der Führung von Vzlt WIDERMANN Rafael hatte sich alle Mühe gegeben der Vollversammlung einen



würdigen Rahmen zu verschaffen. Jetzt, wo die Vollversammlung Geschichte ist, muss ich aus voller Überzeugung festhalten, dies ist Ihnen nicht nur gelungen, ich denke das sich der Zweigverein in diesem Bereich selbst übertroffen hat!



Begonnen von einem Shuttledienst aus der Kaserne zum historischen Rathaus in Weitra, welches der Herr Bürgermeister FUCHS Raimund der Unteroffiziersgesellschaft zur

Vergügung stellte. Die Aufnahme in der Garnisonsstadt Weitra war herzlich, man hatte sofort das Gefühl hier zu Hause zu sein. Nochmals Danke an den Bürgermeister und an den Garnisonskommandanten Oberleutnant (Olt) STIEDL Georg, dass die UOG/NÖ in Weitra im wunderschönen Waldviertel die Vollversammlung durchführen durfte.



Um 0955 Uhr erfolgte die Meldung durch den stellvertretenden Präsidenten OstWm GÖBL Thomas an den militärisch höchstanwesenden. Anschließend wurden alle Ehrengäste gemäß Protokoll durch den noch amtierenden stv Präsidenten begrüßt.

Gemäß Tagesordnung wurde die Begrüßung und Eröffnung der Vollversammlung durch den Präsidenten vorgenommen, Christian MARTIN war es ein Anliegen die letzten 4 Jahre kurz anzureißen (siehe nächste Seite). Musikalisch umrahmt wurde die Vollversammlung durch die Militärmusik Niederösterreich mit dem Abspielen der Landeshymne als nächster Tagesordnungspunkt, sowie das Gedenken an die verstorbenen Kameraden in einem feierlichen und würdigen Rahmen.

Anschließend folgten die Grußworte der Ehrengäste, an der Spitze der Herr Bezirkshauptmann Hofrat Mag BÖHM, die Grußworte der Österreichischen Unteroffiziersgesellschaft (ÖUOG) durch Vzlt RIEDINGER. Abschließend



überbrachte Obst ETTMAYER Franz (mil. höchstanwesender) die Grußworte des Herrn Militärkommandanten von Niederösterreich und betonte in seiner Ansprache die Wichtigkeit des Unteroffizierskorps.

Mit einem Musikstück durch die Militärmusik MilKdo NÖ wurde der Bogen von den Begrüßungen zu den Ehrungen gespannt. Dem Präsidenten der UOG/NÖ sowie dem gesamten Vorstand „alt“ war es ein besonderes Anliegen die Vorsitzenden der Zweigvereine bzw. Zweigstellen auszuzeichnen.

Aus diesem Grunde wurden folgende Kameraden: Vzlt TOMACEK Gerhard,

Vzlt SEIDL Johannes, Vzlt RIEGLER Franz, Vzlt MANZER Leopold, Vzlt WIDERMANN Rafael, und Vzlt SZEMELIKER Stefan mit dem Ehrenkreuz in GOLD ausgezeichnet. Um ihre jahrelange Arbeit sichtbar zu würdigen. An nicht anwesenden bzw. nicht entschuldigtem Obmänner/ Zweigstellenleiter wurde diese Auszeichnung nicht verliehen.

Als kleines DANKE für die jahre lange Kassaprüfung wurde an Vzlt MAUTNER Josef und OStWm KRAMER Jürgen die Vereinsuhr der UOG/NÖ überreicht.



Begrüßungsansprache des Präsidenten der UOG/NÖ:

Vier Jahre sind eine lange, aber zu gleich auch eine kurze Zeit, es kommt immer darauf an von welcher Seite man es betrachtet. Lassen Sie mich ein wenig zurück blicken:

Am 06 10 2006 fand die Neuwahl des jetzigen Vorstandes in Melk statt, nochmals herzlichen DANK für die Ausrichtung - Vzlt RIEGLER!

Aus den verschiedensten Gründen (Kasernen- Auflösungen, Umgliederungen, ..) wurden in diesem Zeitraum:

drei Zweigvereine (GROßENZERSDORF, BADEN, WR. NEUSTADT) und vier Zweigstellen (HAINBURG, KLOSTERNEUBURG, ZWÖLFAXING, WR. NEUSTADT Burg) aufgelöst.

• Feierliche Übergabe des Leitbildes („Der Unteroffizier – Herz, Hand und Seele der Armee!“) in ST. PÖLTEN

• Vorbereitung/ Durchführung sowie Teilnahme an Sportveranstaltungen: A.E.S.O.R., Ausscheidungswettkämpfe, Landesmeisterschaften RTL und Kegeln.

• 30 Jahre Zweigverein ALLENTSTEIG - 15 07 2007

• 20 Jahre Zweigverein MISTELBACH - 21 07 2007

• A.E.S.O.R. Kongress in Poysdorf - 19 - 21 10 2007

• Beiderseitige Auflösung der Partnerschaft mit der Bank AUSTRIA

• Gründung des Zweigverein GÖTZENDORF am 30. 10 2007

• Teilnahme an den Vollversammlungen der ÖUOG, Zweigvereinen,....

• Ausrichtung der 47. GV ÖUOG in POYSDORF

Zur Zeit besteht die UOG/NÖ aus ca. 2350 Mitgliedern welche sich aus 12 Zweigvereinen und einer Zweigstelle zusammensetzen.

Die Tendenz der Mitgliederanzahl ist leicht steigend.

Werte Gönner der UOG/NÖ,
Geschätzter Unteroffizierskamerad!

Es gibt viele Gründe um Mitglied der UOG zu sein, jedoch möchte ich ein paar hervorheben:

- Förderung der Wehrbereitschaft
- Pflege und Festigung der Kameradschaft
- Unabhängig von jeder Parteipolitik (als überparteilicher Verein)
- Kameradschaftshilfe bei unverschuldeter Notlage
- Durchführung von Veranstaltungen zur körperlichen und geistigen Ertüchtigung
- Sprachrohr der UO zur ÖUOG, aber auch zur Öffentlichkeit
- Arbeit an der Integration unserer Armee in die Bevölkerung

Hiermit erkläre ich die 43. Vollversammlung mit dem Wahlspruch der UO:
„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“
für eröffnet.

NEUPOSITIONIERUNG DER STREITKRÄFTE ÖSTERREICHS:



Chancen und Risiken der Neupositionierung der Streitkräfte des Österreichischen Bundesheeres von Michael Mayerböck von VDM Verlag Dr. Müller (**Taschenbuch** - 8. September 2010)

Das Österreichische Bundesheer wird seit 2004 der größten Reform seit seinem Bestehen unterzogen. Dieser Veränderungsprozess hat seitens der Bediensteten mit geringer Akzeptanz und in der Bevölkerung mit mangelndem Verständnis zu kämpfen. Die Positionierung der Streitkräfte und ihrer Mitarbeiter wird durch diese Spannungsverhältnisse nicht erleichtert. Vergleichsweise

sollte die Bundesheerreform 2010 und die daraus resultierenden Strukturen die Hardware sein, die - wie ein Personal Computer - durch die Software des Corporate Identity-Prozesses zum Funktionieren gebracht wird. Trotz dieser Konzeption fand Corporate Identity seit Sommer 2007 in der Zentralstelle des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport keine weitere Berücksichtigung mehr. Es blieb den Streitkräften überlassen, sich dieser Chance einer zeitgerechten Bewusstseinsbildung zum Selbstverständnis des Soldatenberufes anzunehmen. In vorliegender Arbeit werden sowohl der Corporate Identity-Prozess der Streitkräfte erläutert, als auch eine Neupositionierung der Streitkräfte erarbeitet.

„Fachliteratur in reinster Form“,

von einer Kundin/ einem Kunden aus Gr. Enzersdorf (14.10.2010)

Fachliteratur in reinster Form, ein „Muß“ für jeden Staatsbürger um das österreichische Bundesheer verstehen zu können. Der Autor, selbst Soldat, weiß wovon er schreibt, und das ist leider selten geworden in der heutigen Zeit. Gratulation!



UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH

MARTIN Christian, ÖStv

Tel.: 050201/3431601, IFMIN: 3903061, Fax: 050201/ 3433143

Mobil: 0680/2311326, E-Mail: praesident@uog-noe.tk

Es gibt viele Gründe um UOG – Mitglied zu sein

Werter Unteroffizierskamerad(in)!

Mit dieser Broschüre möchten wir Sie auf unsere Gesinnungsgemeinschaft aufmerksam machen, die Sie jederzeit in Anspruch nehmen können.

Wenn Sie als UNTEROFFIZIER sich in einer Gemeinschaft entfalten und sich nicht in einer anonymen Masse verlieren wollen, dann engagieren Sie sich für die Förderung der Wehrbereitschaft und der soldatischen Gesinnung sowie Pflege und Festigung der Kameradschaft, unabhängig von jeder Parteipolitik, als überparteilicher Verein.

Kameradschaftshilfe bei unverschuldeter in Notlage geratenen Mitgliedern und deren Hinterbliebenen.

Durchführung von Veranstaltungen, welche zur körperlichen und geistigen Ertüchtigung der aktiven Unteroffiziere, der Milizunteroffiziere sowie der Unteroffiziere des Ruhestandes beitragen und Veranstaltungen gesellschaftlicher Art.

Teilnahme an Veranstaltungen und Feierlichkeiten der ÖSTERREICHISCHEN UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT (ÖUOG), der VEREINIGUNG EUROPÄISCHER UNTEROFFIZIERE (AESOR) sowie befreundeter Verbände, Gesellschaften und Vereine.

Weil es notwendig ist,

ein zeitgemäßes und bewusstes Unteroffizierskorps in unserem Heer zu verwirklichen, hat sich die **UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH** (UOG/NÖ) mit seinen Zweigvereinen (ZV) folgende Ziele gesetzt.

Wir wollen:

- militärisch führen, Kampftechnik und Waffensysteme beherrschen.
- Kameradschaft pflegen, Wettkämpfe im In- und Ausland abhalten.
- Das Sprachrohr der Unteroffiziere zur ÖUOG, aber auch zur Öffentlichkeit sein.
- Eine bewaffnete, auf unseren Bedarf ausgerichtete und möglichst von der gesamten Bevölkerung getragene Landesverteidigung.
- Arbeiten an der Integration unserer Armee in die Bevölkerung, die Armee ist kein Staat im Staate.
- Insbesondere die Darstellung der Arbeit, der Leistung und der Verantwortung der Unteroffiziere.

In der UOG/ NÖ kann jeder mitarbeiten, der dazu bereit ist.

Warum UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT?

Die UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH mit all seinen Zweigvereinen und Zweigstellen und somit auch die ÖUOG als Dachverband, ist durch das BMLVS als organisierter und statutarischer Verein anerkannt und wird ausdrücklich genannt.

In der Unteroffiziersgesellschaft stehen Erfahrungen und Leistungen vieler Einzelner, dem UO – Korps zur Verfügung.

Wie bei allen Gesinnungsgemeinschaften und Organisationen ist das „**Tun**“ des einzelnen auch in der UOG unersetzlich.

Wollen Sie das Angebot annehmen?

Wollen auch Sie Ihr Denken und Tun in die UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT einbringen und anderen vermitteln?

Dann kommen Sie zu uns!

Für Informationen wenden Sie sich bitte an nachfolgende Adresse, oder senden Sie uns die beigelegte Beitrittserklärung.

UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH
OSTv MARTIN Christian, AAB 3 Bolfraskaserne, Haydngasse 12
2130 MISTELBACH
Tel.:050201/3431601 oder privat 0680/2311326

Weiter Informationen und Kontaktadressen finden Sie im Internet: www.uog-noe.tk

Die Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich würde sich freuen, **Dich** bei ihren Veranstaltungen als Teilnehmer, sowie bei den Aktivitäten als Mitglied begrüßen zu dürfen.

Für die UOG/NÖ
Der Präsident der UOG/NÖ:

MARTIN Christian, OSTv e.h.
MARTIN Christian, OSTv



Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich

BEITRITTSERKLÄRUNG

(Bitte in Blockschrift ausfüllen)

1.
(Dienstgrad, Titel, akad. Grad, **Zuname, Vorname**)
2.
(Versicherungsnummer/ Geburtsdatum)
3.
(Einheit/ Dienststelle, Kaserne/ Amtsgebäude, TelNr.)
4.
(Wohnanschrift: PLZ, Ort, Straße, TelNr.)

Ich erkläre meinem Beitritt zur
UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH
und verpflichte mich zur Einhaltung der Statuten.

Ich ersuche um die Zuteilung zur ZWEIGSTELLE
.....
ZWEIGVEREIN

*) Nicht zutreffendes streichen

Unterschrift des Bewerbers:

.....
(Datum)

.....
(Zuname, Vorname, DGrd)

Vom Bewerber nicht auszufüllen!

Mitgliedsnummer:zugesendet am:

Ausweis ausgestellt am:



WAHLSPRUCH DER UNTEROFFIZIERE

